

Schloß Neuhaus holt drei Titel

JUDO: Saisonfinale der Kreisliga in Höxter

■ **Kreis Paderborn (NW).** Die Saison in der Judo-Kreisliga ist beendet. Und nach dem letzten Kampftag in Höxter konnten insbesondere die Judoka des JC Schloß Neuhaus jubeln: Drei Kreispokale sowie drei Technikerpokale gehen in die Residenz.

In der U14 ließen Tobias Eusterholz, Malte Gaidt und Oliver Meier ihren Gegnern keine Chance. Bei den Mädels der U14 sah es erst nicht so gut aus – doch alles ging gut. Tatjana Hansmeyer sorgte mit dem ersten Platz für maximale Mannschaftspunkte, Ainjali Kühnhold unterlag nur ihrer Konkurrentin Eva Paddenberg. Ann-Cathrin Peitz und Daniela Klapper mussten ungünstigerweise in derselben Gewichtsklasse auf die Matten und trafen zu früh aufeinander. Dennoch ging mit den Mädels der zweite Pokal nach Schloß Neuhaus.

Die Jungs der U17 mussten einige Punkte aufholen, was gelang. Mit ersten Plätzen von Timur Misaew, Janars Kikajew und dem trotz langer Wettkampfpause überragenden Simon Voß sowie mit Steffen Porsch hatten sie die Nase vorn.

Etwas enttäuscht waren die U11er, die den Pokalgewinn knapp verpassten. Adam Misaew und David Hölscher dominierten ihre Klasse. Hervorragend kämpfte auch Fabian Meise. Deborah Diemer und Lisa Schrödter zeigten erneut gute Leistungen.

Wie immer seit 1991 brachte der TV Paderborn den Pokal der Frauen mit nach Hause. Verena Reitemeier, Julia Niemeyer und Daniela Glahn erkämpften erste Plätze. Bei den Mädchen der U11 zeichneten sich besonders Johanna Brockmeyer, die Erste wurde, und die Zweitplatzierte Jördis Alboth aus.

Bei den Männern wurden Thomas Gerling und Lucas Müller überzeugende Sieger. Erster in der U 17 wurde Michael Leer. Dominik Brett unterlag nur im Halbfinale und wurde Dritter.

Beste TV-Kämpferin in der U14 war Mia Werner, die erst im Finale verlor. Ebenfalls Zweiter wurde Stephan von Greiffentern, während Mathias Löhmann alle seine drei Kontrahenten vorzeitig bezwang und Erster wurde. Daniela Glahn und Johanna Brockmeyer wurden mit Technikerpokalen geehrt.

Mit drei ersten, fünf zweiten, einem und einem vierten Platz konnten die zehn Judoka des SC Borchten in Höxter eine überzeugende Leistung abliefern. Marina Woitinas bekam neben dem 1. Platz zusätzlich den Tech-

nikerpokal. Die U17-Mädels konnten ihren Pokal erfolgreich verteidigen. Alexander Woitinas entwickelt sich in der U11 zum Topathleten im Kreis und wurde Erster, wie auch Simon Leontaris, der mit Robin Günther die U14 bis 55kg dominierte.

Erfolgreich kämpften zudem die Judoka des SC GW Paderborn. Eva Paddenberg wurde in der U14 nach zwei Strafen gegen Ainjali Kühnhold Erste. Neuling Evgenij Nikitin hielt sich gut. Lea Lescher wurde selbstverständlich Erste und bekam zudem noch den Technikerpreis.

Von den Judoka des TV Jahn Bad Lippspringe erkämpfte sich Michelle Mazzi den 2. Platz in der U11. Ebenso erfolgreich schlugen sich bei den U14-Jungen Anton Schnur und Tobias Unruhe. Einen guten 3. Platz konnten sich zudem Tobias Huber, Dennis Otte und Sascha Ernsthuneke erstreiten. Sogar Wettkampfneuling Philipp Kilian erkämpfte sich den 4. Platz.

Mit gleich 17 Kämpfern war der 1. Delbrücker JC angereist. Hoffnungen auf einen Pokalgewinn machten sich die Jungs der U17, lagen sie doch vor dem Turnier mit knappem Vorsprung auf Platz eins. Doch Platz eins für Fabian Schwede, Platz zwei für Dominik Schulte und Platz drei für Marius Wehnert reichten nicht für den Pokalgewinn.

Der TV Salzkotten war mit einer kleineren Truppe angereist. Christina Ehmman zeigte sich in der U14 in gewohnt guter Form und kam sicher auf den 1. Platz. Ebenfalls Erste wurde Julia Butterweck in der U17. Jordy Einhorn, Konstantin Sonntag und Andreas Ehmman konnten sich in ihren Klassen auf den dritten Platz vorkämpfen.

◆ **Endstände Judo-Kreisliga:**

U11m: 1. Höxter (31,5 Punkte), 2. Schloß Neuhaus (30), 3. Delbrück (15);

U11w: 1. Höxter (27,5), 2. TV Paderborn (12,5), 3. Schloß Neuhaus (12);

U14m: 1. Schloß Neuhaus (49,5), 2. Borchten (32), 3. TV Paderborn (26);

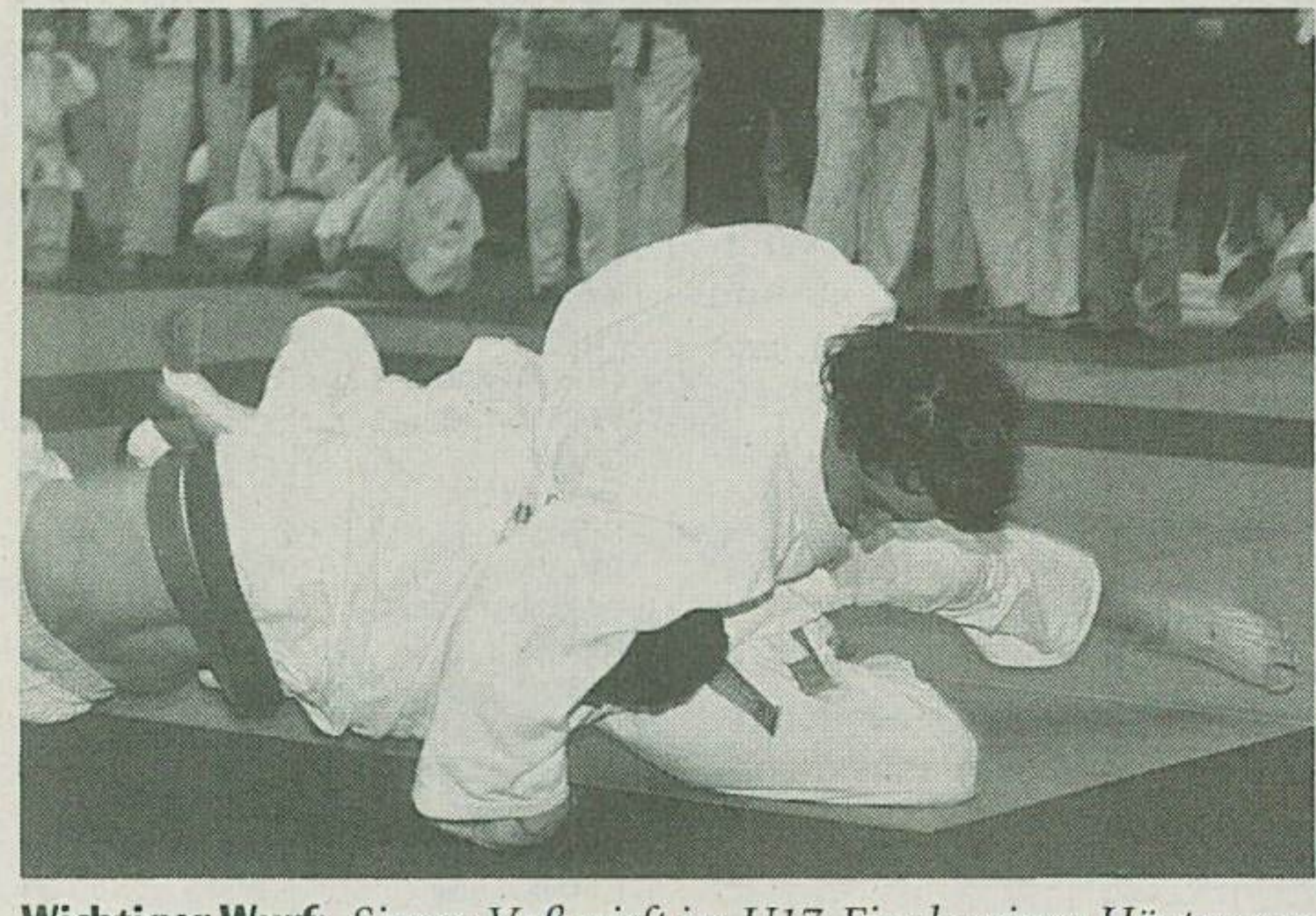
U14w: 1. Schloß Neuhaus (26,5), 2. Höxter (24), 3. Borchten (22);

U17m: 1. Schloß Neuhaus (27), 2. Höxter (26), 3. Delbrück (24,5);

U17w: 1. Borchten (17), 2. Salzkotten (8), 3. GW Paderborn und Warburg (7);

Männer: 1. Höxter (36), 2. TV Paderborn (29,5), 3. Borchten (13,5);

Frauen: 1. TV Paderborn (25), 2. Borchten (12), 3. Espeln (4);



Wichtiger Wurf: Simon Voß wirft im U17-Finale seinen Höxteraner Gegner auf die Matten, wird damit Erster und sichert Schloß Neuhaus den U17m-Pokal mit einem Punkt Vorsprung vor Höxter. FOTO: NW